



## BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 10.000/43-Parl/85

An die  
Parlamentsdirektion

Parlament  
1017 W i e n

1518 IAB  
1985 -09- 11  
zu 1542/J

Wien, am 4. September 1985

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1542/J-NR/85, betreffend Medienverbundprogramm, die die Abgeordneten STEINBAUER und Genossen am 12. Juli 1985 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Im Bereich des Medienverbundes wurden in den Jahren 1980 bis 1984 für Programmerstellungen und -entwicklungen, für die Durchführung von Sozialphasen (inkl. Schulung, Vorbereitung und Materialien), für die Entwicklung und den Ankauf von Begleitmaterialien sowie für die Organisation Mittel in der Gesamthöhe von S 46,565.000,-- aufgewendet, und zwar

1980:	S	7,449.000,--
1981:	S	6,967.000,--
1982:	S	10,826.000,--
1983	S	9,931.000,--
1984:	S	11,392.000,--

ad 2)

Die tatsächlichen Zuwendungen an die Erwachsenenbildungsverbände für Zwecke der Sozialphase in den Jahren 1980 bis 1984 betrugen S 7,776.000,--. Dieser Betrag verteilt sich auf die einzelnen Verbände wie folgt. (Die Höhe der den einzelnen Institutionen der Erwachsenenbildungsverbände zugewendeten Beträge richtet sich von allem nach dem Umfang der Beteiligung an den Medienverbundprogrammen.):

- 2 -

S	278.153,--	Verband	Wiener Volksbildung				
S	47.754,--	Arbeitsgemeinschaft	der Bildungswerke Österreichs				
S	1,319.000,--	Arbeitsgemeinschaft	Kath. Bildungswerke Österreichs				
S	52.000,--	Bildungshaus	Pannoniahaus				
S	207.350,--	Verband	österreichischer Bildungswerke				
S	1,209.000,--	Verband	österreichischer Volkshochschulen				
S	135.556,--	Förderungsstelle	des Bundes für EWB NÖ				
S	72.899,--	"	" " " " Bgld.			an lokale	
S	7.041,--	"	" " " " OÖ			EB-Ver-	
S	22.000,--	"	" " " " Salzburg			bände wei-	
S	239.300,--	"	" " " " Stmk.			tergegeben	
S	169.954,--	"	" " " " Kärnten				
S	123.745,--	"	" " " " Tirol				

S 3,892.248,-- wurden für Begleitmaterialien zur Sozialphase, Schulungsseminare etc. aufgewendet bzw. über das Büro Medienverbund ausgezahlt, sodaß die Empfängerorganisation dzt. nicht feststellbar ist.

ad 3)

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport wird auch in Zukunft die Erwachsenenbildungsverbände bei der Durchführung der Sozialphase zu den Medienverbundprogrammen finanziell unterstützen.

ad 4)

Die Gelder des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Sport werden für folgende Zwecke zur Verfügung gestellt:

Multiplikatorenschulung (inkl. Erstellung der schriftlichen Unterlagen hiefür)

Begleitmaterialien (Bücher und Cassetten)

Honorierung der Gruppentagsleiter

Die Genehmigung der Budgets vorausgesetzt, werden in den kommenden Jahren in etwa die gleichen Mittel wie bisher für die Sozialphasen aufgewendet werden. (Die Höhe der erforderlichen Mittel richtet sich auch bzw. vor allem nach den Teilnehmerzahlen.).

- 3 -

ad 5)

Die Rechte des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Sport sind in Form von Produktionsverträgen für die einzelnen Medienverbundprogramme gesichert. Die Verträge wurden nach Befassung des Bundesministeriums für Finanzen und der Finanzprokuratur abgeschlossen und beziehen sich im wesentlichen auf folgende Inhalte:

- .) Themenauswahl, Drehbuchabnahme
- .) Rechtseinräumung und -garantie
- .) Produktionskostenbeitrag
- .) Material für den Einsatz in Schule und Erwachsenenbildung
- .) Lizenzvergabe
- .) Rücktritt vom Vertrag, Konventionalstrafe
- .) Fertigstellung

ad 6)

Die Vertreter des ORF werden - wie die Vertreter der Institutionen der Erwachsenenbildung - zu den Sitzungen der Medienkommission schriftlich eingeladen.

ad 7)

Die Medienkommission bereitet als Beratungsorgan des Bundesministers im Konsenswege in ausführlichen Beratungen bzw. durch Arbeitsgruppen die einzelnen Programme vor, und zwar hinsichtlich Zielsetzungen, Inhalte und Gestaltung der Sendungen, der Begleitmaterialien und Sozialphase und unterbreitet dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport und den Organen des ORF die entsprechenden Vorschläge. Die Institutionen der Erwachsenenbildung sind daher in die Entwicklung bzw. in den Entscheidungsprozeß voll eingebunden und haben bei der Umsetzung des Programme in der Erwachsenenbildung die Möglichkeit weiterer Gestaltung nach ihren Intentionen.

- 4 -

ad 8)

Im Herbst 1985 wird ein Symposium zur Beratung grundsätzlicher Fragen der Medienverbundprogramme durchgeführt. Aufgrund der Ergebnisse dieser Beratungen der am Medienverbund beteiligten Institutionen können sodann entsprechende Schritte gesetzt werden.

ad 9)

Wie bisher wird auch in Zukunft getrachtet, für die Medienverbundprogramme günstige Sendetermine zu erreichen. Die Erreichung besserer Sendetermine ist auch eine wesentliche Aufgabe der Kuratoren des ORF.

ad 10)

Derzeit sind folgende Medienverbundprogramme in Planung bzw. in Arbeit:

Wandern (TV) .....	ab 20.09.1985
Christsein im Alltag (TV) .....	ab 16.10.1985
Alltagsgeschichte (Hörfunk) .....	vorauss. ab Nov. 1985
Gesundheitserziehung (TV) .....	Frühjahr 1986
Konsumentenverhalten (TV) .....	Ende 1986
Frieden und Friedenserziehung .....	vorauss. 1987
Umwelt (Hörfunk, TV) .....	vorauss. Frühjahr 1986

